

Das Leben feiern, tanzen und genießen

„Giraffenfest“ in der Kindertagesstätte „Tra-um-Schloss“ in Mörlenbach stieß auf eine große Resonanz

Mörlenbach. (La) Das Leben feiern, tanzen, genießen, sich austauschen, sich informieren, miteinander im Gespräch sein, ermutigen und bestärken - dies alles hatte sich das „Giraffenfest“ in der Kindertagesstätte „Tra-um-Schloss“ vorgenommen.

Das Tier, das diesem Fest seinen Namen gab, steht in der Konfliktforschung, nach Marshall B. Rosenberg, dem Erfinder der „Gewaltfreien Kommunikation“, für ein menschliches Verhalten, das sich unter anderem dadurch auszeichnet, auf Gefühle zu achten, die Bedürfnisse des anderen herauszufinden und den Menschen respektvolle Aufmerksamkeit zu schenken.

Die Giraffensprache ist die Sprache des Herzens, die im krassen Gegensatz zur Wolfssprache steht, laut Rosenberg unser normaler, sozialer Umgangston. Sie ist gekennzeichnet durch Analyse, durch Interpretation, Wertungen oder Strafandrohungen, meist mit dem Resultat, dass sich der andere schlecht fühlt.

Die Teilnehmer des Festes, Lehrer, Erzieher, Eltern und andere interessierte Erwachsene haben in der Vergangenheit mit der „Gewaltfreien Kommunikation“ bereits Bekanntschaft gemacht, sei es in einer Elternschule, in Seminaren und Ähnlichem. Rosenberg, international anerkannter Konfliktmediator, hat das Modell der „Gewaltfreien Kommunikation“ bereits in den 70er Jahren entwickelt. Weltweit haben Lehrer, Schüler, Eltern, Ausbilder, Psychologen, Ärzte, Polizei und Gefangene, Militärs und Friedensaktivisten, Geistliche und Manager von dieser Gesprächsform profitiert.

Er ist der Gründer des internationalen Netzwerkes „Center for Nonviolent Communication“. Ein solches Netzwerk der



Mit seinen Liedern bereicherte Pascal Gentner, ein Musiker mit französischem Sinn für Leichtigkeit und Lebensfreude, das Giraffenfest im Kindergarten „Tra-um-Schloss“. Bild: Kopetzky

„Gewaltfreien Kommunikation“ im Kleinen soll auch in Mörlenbach entstehen, wo sich bereits ein Teilkollegium der Schlosshofschule, Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Tra-um-Schloss“ sowie Eltern bei Rita Geimer-Schererz im „dialog forum“ in der Jungviehweide 9 auf diesem Sektor haben fortbilden lassen. Mittlerweile gibt es eine Gruppe, die sich regel-

mäßig als Übungs- und Austauschforum jeweils mittwochs von 19 bis 21 Uhr trifft.

Kindergartenleiterin Erika Gschwendtner und Rita Geimer-Schererz zeigten sich erfreut, dass das Giraffenfest auf so große Resonanz stieß. Einer der Höhepunkte des Festes war der Auftritt des Liedermachers Pascal Gentner, eines Musikers aus dem Norden, mit französischem Sinn für Leich-

tigkeit und Lebensfreude. Die Texte seiner Lieder erzählen von der Qualität der Menschlichkeit, der Würde, der Freude an der Begegnung sowie von der Fülle des Lebens, in den kleinen Dingen des Alltags, in jedem Augenblick auf den Menschen warten, wenn er nur zuhört. Damit greift er im Grunde das Thema der gewaltfreien Kommunikation auf und ermuntert dazu, dass die Begegnungen von Menschen freudvoll, liebevoll und respektvoll werden.

Und als der Liedermacher in die Saiten griff und die ersten Texte erklangen, breitete sich wohlige Entspannung aus. Das Publikum wippte im Takt der Melodie mit und schmunzelte über die Pointen in den Liedern. Pascal Gentner steht in der alten Liedermachertradition, aber ohne deren zumeist negative Weltsicht. Er singt Liebeslieder, poetische und politische Lieder, gewährt dem Zuhörer Einsichten in seine Innen- und Außensichten, oft ironisch, jedoch niemals flach.

Neben dem musikalischen Genuss fehlten auch nicht die Gaumenfreuden. Ein reichhaltiges Büffet lud in der Pause zum Schlemmen ein, wobei die Kommunikation untereinander keinesfalls zu kurz kam.

Eine Einführung in die gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg gibt es vom 30. April bis zum 1. Mai. Zielgruppe sind Menschen, die im privaten Umfeld und im Beruf ihre Kommunikation verbessern und bereichern möchten. Eine berufsbegleitende Fortbildung zur gewaltfreien Kommunikation gibt es in vier Blöcken ab 16. Juni.

2 Näheres zu den Terminen unter Telefon 1 06209-712216; Fax: 712218 oder unter info@dialog-forum.com